

Inhaltsverzeichnis

1. Trans*identität – na klar! Und jetzt?	1
2. Trans*parent forschen: Methodologie und Methode	5
2.1 Denkansätze nach Judith Butler und die Heteronormativität	5
2.2 Forschungsmethode	11
2.2.1 Darlegung der qualitativen Sozialforschung	11
2.2.2 Differenzierung zur quantitativen Sozialforschung	12
2.3 Forschungsrahmen	13
2.3.1 Merkmale des verwendeten Verfahrens	13
2.3.2 Forschungskonzept	15
2.3.3 Auswertungsverfahren und Kategorienbildung	17
3. Begriffliche und konzeptionelle Grundlagen	19
3.1 Geschlechtervielfalt	19
3.1.1 Das biologische Geschlecht	21
3.1.2 Die Geschlechtsidentität	22
3.2 Stationäre Kinder- und Jugendhilfe	24

4. Interviewgestützte Einblicke und die Relevanz für die soziale Arbeit	27
4.1 Sensibilisierung von pädagogischen Fachkräften	27
4.2 Sicherheit und Wohlbefinden	28
4.3 Familienarbeit	31
4.4 Zugang zu angemessenen Ressourcen	32
5.1 Vorstellung der stationären Wohngruppen	34
5.2 Berührungspunkte mit transidenten jungen Menschen	40
6. Problemverifizierung anhand „Der Puckenhof“ e. V. in Bezug auf transidenten junge Menschen	43
7. Konzeptionelle Überlegung: Handlungsempfehlung für pädagogische Fachkräfte	47
7.1 Betreuungsstrategien	47
7.2 Gestaltung eines inklusiven und unterstützenden Umfelds	48
7.3 Handlungsempfehlungen und Betreuungsstrategien	49
8. Fazit und Ausblick für die Praxis	53
Literaturverzeichnis	55
Anhang	59